

## **Sparkasse Heidelberg: Partner beim Heidelberger Solardachkataster**

### **Gemeinsam mit Stadt und Stadtwerken will das regionale Kreditinstitut die Energiewende voranbringen**

Ist Ihr Haus für eine Solarthermie- oder Photovoltaikanlage geeignet?

Antwort gibt jetzt ein Online-Portal, in dem sich Heidelberger Eigentümer und Bauherren kostenfrei hierüber informieren können. Anhand der eingegebenen Adresse zeigt das System an, inwieweit das jeweilige Dach für eine solche Anlage geeignet ist.

Initiiert wurde das sogenannte „Solardachkataster“, das am heutigen Tag online gehen konnte, im Rahmen einer Kooperation der Stadt Heidelberg mit den Stadtwerken und der Sparkasse.

Rainer Arens, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Heidelberg, ist begeistert: „Diese Kooperation entspricht genau unserer Philosophie von Nachhaltigkeit, die exakt darauf abzielt, einen Beitrag dazu zu leisten, die Lebensqualität für die Menschen in unserer Region weiter zu verbessern. Deshalb war es für uns selbstverständlich, gemeinsam mit der Stadt und den Stadtwerken dieses Ziel zu verfolgen.“

Und dieses Ziel ist ambitioniert aber gleichzeitig auch eine Motivation: bis 2015 soll die Zahl der mit Solarenergie versorgten Heidelberger Haushalte von 2.700 auf 7.500 erhöht werden.

Um interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich ein Bild vom „Solardachkataster“ zu machen und sich rund um das Thema Solarenergie und Solarthermie zu informieren, laden die Kooperationspartner am Montag, 27. Februar 2012, ab 17.30 Uhr ins Casino der Stadtwerke Heidelberg, Kurfürstenanlage 42-50, zu einer Informationsveranstaltung ein.

„Wir wollen helfen, Solarthermie- und Photovoltaikanlagen als Mittel zu einer umweltfreundlichen Energiegewinnung fester in den Köpfen der Menschen zu verankern und sie dazu bewegen, sich dieser zukunftsweisenden Entwicklung hinsichtlich der eigenen Immobilie aktiv anzuschließen,“ erklärt Arens.

#### **Kommunikation**

**Walter Hinzberg**  
Telefon 06221 511-3172  
Telefax 06221 511-7018

walter.hinzberg@sparkasse-  
heidelberg.de

Kurfürstenanlage 10-12  
69115 Heidelberg

„In diesem Zusammenhang sehen wir in der Kooperation unsere wichtige Rolle, denn wir sind in der Lage die Bürger im Rahmen einer etwaigen Finanzierung ideal begleiten zu können.“

Tatsächlich ist das Thema 'Erneuerbare Energien' seit Jahren fester Bestandteil im Programm der Sparkasse, wenn es um Immobilien geht. In ihrem 'Kompetenzcenter Erneuerbare Energien' stehen speziell ausgebildete Mitarbeiter fachkundig mit Rat und Tat bei allen Fragen rund um dieses Thema zur Verfügung und bieten interessante Lösungen, vor allem im Bereich der Finanzierung.

Dass Hauseigentümer in großem Maß auf die hervorragende Kompetenz der Sparkasse in diesem Bereich vertrauen, zeigen die rund 1200 Anlagen, die seit Gründung des Centers im Jahr 2008 finanziert werden konnten. Damit wurde aktiv dazu beigetragen, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um ganze 24.000 Tonnen zu reduzieren.

„Hierüber freue ich mich sehr und wünsche mir ein reges Interesse am ‚Solardachkataster‘ und natürlich an der Informationsveranstaltung“, so Arens, „denn dort stehen die Kooperationspartner und Heidelberger Handwerksbetriebe für alle Fragen zur Verfügung, vom Kataster selbst bis hin zu den Anlagen sowie deren Einspeisevergütung und Finanzierung. Und je mehr Besucher, desto besser, denn Umweltschutz geht uns alle an.“

Das „Solardachkataster“ finden Sie im Internet unter [www.heidelberg.de/solardachkataster](http://www.heidelberg.de/solardachkataster).



Wollen mit dem Solardachkataster die Energiewende voranbringen (v.l.n.r.):  
Dr. Hans-Wolf Zirkwitz (Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie), OB  
Dr. Eckart Würzner, Rainer Arens, Peter Erb (Stadtwerke Heidelberg).  
Photo: Philipp Rothe

#### Kommunikation

**Walter Hinzberg**  
Telefon 06221 511-3172  
Telefax 06221 511-7018

walter.hinzberg@sparkasse-  
heidelberg.de

Kurfürstenanlage 10-12  
69115 Heidelberg